

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

**Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"**

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023



Feldkirchner Straße 102 • A-9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 418 200 • info@emsa.at • www.emsa.at

BEZEICHNUNG Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf,
Büroeinheiten "Bestand 2025; KG 72133
Gebäude(-teil) Krumpendorf; Parzelle .346"
Nutzungsprofil Bürogebäude
Straße Hauptstraße 145
PLZ/Ort 9201 Krumpendorf
Grundstücksnr. .346

Umsetzungsstand Ist-Zustand
Baujahr 2000
Letzte Veränderung
Katastralgemeinde Krumpendorf
KG-Nr. 72133
Seehöhe 450 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+			A+	
A				
B				B
C	C	C		
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BelEB: Der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: Mai 2023



GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	940,0 m ²	Heiztage	252 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	752,0 m ²	Heizgradtage	3.938 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	3.433,9 m ³	Klimaregion	SB	Photovoltaik	34,4 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.732,1 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,0 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,50 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (l _c)	1,98 m	mittlerer U-Wert	0,51 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	38,12	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³			Kältebereitstellungs-System	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	69,0 kWh/m ² a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB [*] _{RK} =	5,0 kWh/m ³ a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	96,7 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	0,91

Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	66,4 kWh/m ² a
-----------------	---------------------	---------------------------

Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW+Bel	PEB _{HEB+BelEB,n.ern.,RK} =	37,9 kWh/m ² a
---	--------------------------------------	---------------------------

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	78.751 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	83,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	76.126 kWh/a	HWB _{SK} =	81,0 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	2.276 kWh/a	WWWB =	2,4 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	83.640 kWh/a	HEB _{SK} =	89,0 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	4,04
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	0,95
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,03
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	15.942 kWh/a	BSB =	17,0 kWh/m ² a
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} =	41.906 kWh/a	KB _{SK} =	44,6 kWh/m ² a
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	- kWh/a	KEB _{SK} =	- kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Kühlen			e _{AWZ,K} =	0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	Q _{BefEB,SK} =	- kWh/a	BefEB _{SK} =	- kWh/m ² a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelEB} =	24.215 kWh/a	BelEB =	25,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	104.286 kWh/a	EEB _{SK} =	110,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	180.574 kWh/a	PEB _{SK} =	192,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	53.442 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	56,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	127.132 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	135,2 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	9.070 kg/a	CO _{2eq,SK} =	9,6 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	0,92
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	9.412 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	10,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	e+msa EnergieBeratungs GmbH Feldkirchner Straße 102, 9020 Klagenfurt am
Ausstellungsdatum	02.07.2025	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	01.07.2035		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 84 f_{GEE,SK} 0,92

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	940 m ²	charakteristische Länge l _c	1,98 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	3.434 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,50 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1.732 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Plan, Aufmaß, -, Plannr. -
Bauphysikalische Daten:	lt. Bauteilbeschreibung, -
Haustechnik Daten:	lt. Bestand, -

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))
Warmwasser	Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung
Photovoltaik-System:	17,2kWp; Monokristallines Silicium / 17,2kWp; Monokristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Allgemein

Bestandsobjekt, Baujahr 2000

Berechnungsgrundlage:

Planverfasser: lt. Plan und Aufmaß

Baupolizeilich geprüft am: ohne Hinweis

Angaben zur Haustechnik und Beheizung: lt. Bestand

Seehöhe lt. Kagis

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Bauteile

Bestandsobjekt, Baujahr 2000

Die U-Werte nicht spezifizierter Bestandsbauteile sind an die Default-Werte lt. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen.

Die Bauteilqualität kann aufgrund dieser konservativen Annahme zum IST Stand abweichen.

Fenster

Bestandsobjekt, Baujahr 2000

Normfenster $U_w 1,31 \text{ W/m}^2\text{K}$

Die U_w & U_d - Werte nicht spezifizierter Bestandsfenster und -türen sind an die Default-Werte lt. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen

Glas-, Rahmen- und Abstandshalterqualität in Absprache mit Bauherrn.

kleinere Fenster oder Fenster mit Pfosten oder Stulpe sind im U_w schlechter als das Normfenster!

Geometrie

Bestandsobjekt, Baujahr 2000

Projektanmerkungen

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Geometrieangaben lt. vorliegenden Plan erfolgt

Haustechnik

Bestandsobjekt, Baujahr 2000

Erzeugung der Raumwärme (HWB) durch Fernwärme (erneuerbare Wärme)

Erzeugung des Warmwassers (WWB) durch Strom

Erzeugung des Eigenstrombedarfs durch 34,4 kWp PV-Anlage

Verbesserungsvorschläge

Bestandsobjekt, Baujahr 1961; Zubau 1978;

Die nachfolgenden Sanierungsempfehlungen sind auf Grund unserer sachverständigen Begutachtung aufgelistet.

Für großteils der angeführten Positionen, werden vom Land Kärnten und von der Bundesregierung (Kommunalkredit Public Consulting KPC) im Zuge von Sanierungsmaßnahmen, Förderungen ausgeschüttet. Wir, die e+msa EnergieBeratungs GmbH (www.emsa.at), können Ihnen bei der Abwicklung vom Förderungsvorhaben (Sanierungscoach) und bei der exakten Definition, als vom Land Kärnten zertifizierter Netzwerk-Energieberater (netEB), behilflich sein.

Sanierungsempfehlungen:

Beschrieben sind Bauteile, die der derzeit gültigen OIB Richtlinie 6 nicht mehr entsprechen sowie haustechnische Anlagen, die nicht auf der Nutzung erneuerbarer Energie beruhen. Die Wirtschaftlichkeit muß gesondert bewertet werden!

- ° Dämmen der Außenwände
- ° Dämmen des Flachdaches
- ° Fenstertausch
- ° Außentürentausch
- ° Nutzung der Solarenergie für die WWB (Warmwasser)
- ° Einbau eines Stromspeichers zur Steigerung der Eigenstromnutzung
- ° Dämmung der Heizungs- und Warmwasserleitungen in nicht konditionierten (unbeheizten) Räumen

Heizlast Abschätzung

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Gemeinde Krumpendorf am Wörthersee
Hauptstraße 145
9201 Krumpendorf
Tel.:

Norm-Außentemperatur: -13 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 35 K

Standort: Krumpendorf
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 3.433,89 m³
Gebäudehüllfläche: 1.732,14 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AW01 Außenwand Altbestand	517,51	0,353	1,00	182,81
AW02 Außenwand Glasbaustein	5,34	2,653	1,00	14,17
DD01 EG/OG Eingang Außendecke, Wärmestrom nach unten	6,44	0,343	1,00	2,21
FD01 Flachdach Außendecke, Wärmestrom nach oben	633,71	0,136	1,00	86,00
FE/TÜ Fenster u. Türen	205,84	1,248		256,91
ID02 Fußboden zu Festsaal (nach unten)	320,97	0,965	0,70	216,79
IW01 Wand zu Veranstaltungssaal	42,34	1,281	0,70	37,96
ZD02 Decke zu getrennter Betriebseinheit	306,30	1,046		
Summe OBEN-Bauteile	633,71			
Summe UNTEN-Bauteile	327,41			
Summe Zwischendecken	306,30			
Summe Außenwandflächen	522,85			
Summe Innenwandflächen	42,34			
Fensteranteil in Außenwänden 28,2 %	205,84			

Summe [W/K] **797**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **80**

Transmissions - Leitwert [W/K] **876,54**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **698,01**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 1,05 1/h [kW] **55,1**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (940 m²) [W/m² BGF] **58,63**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde.
Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

AW01 Außenwand Altbestand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030
Vollziegelmauerwerk	B	0,4500	0,760	0,592
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030
Kleber mineralisch	B	0,0030	1,000	0,003
EPS-F (15.8 kg/m³)	B	0,0800	0,040	2,000
Kleber mineralisch	B	0,0030	1,000	0,003
Silikatputz (ohne Kunstharzzusatz)	B	0,0020	0,800	0,003
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,5880	U-Wert 0,35

AW02 Außenwand Glasbaustein				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Glasbausteine	B	0,1200	0,580	0,207
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,1200	U-Wert 2,65

IW01 Wand zu Veranstaltungssaal				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030
Vollziegelmauerwerk	B	0,3500	0,760	0,461
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0250	0,830	0,030
Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt	0,4000	U-Wert 1,28

ZD02 Decke zu getrennter Betriebseinheit				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Fliesen	B	0,0150	1,000	0,015
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556
Normalbeton mit Bewehrung 2 % (2400 kg/m³)	B	0,2000	2,500	0,080
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012
Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt	0,3250	U-Wert 1,05

ZD03 warme Zwischendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Fliesen	B	0,0150	1,000	0,015
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556
Normalbeton mit Bewehrung 2 % (2400 kg/m³)	B	0,2000	2,500	0,080
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012
Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt	0,3250	U-Wert 1,05

DD01 EG/OG Eingang Außendecke, Wärmestrom nach unten				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Fliesen	B	0,0150	1,000	0,015
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556
Normalbeton mit Bewehrung 2 % (2400 kg/m³)	B	0,2000	2,500	0,080
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012
Kleber mineralisch	B	0,0030	1,000	0,003
EPS-F (15.8 kg/m³)	B	0,0800	0,040	2,000
Kleber mineralisch	B	0,0030	1,000	0,003
Silikatputz (ohne Kunstharzzusatz)	B	0,0020	0,800	0,003
Rse+Rsi = 0,21		Dicke gesamt	0,4130	U-Wert 0,34

Bauteile

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

ID02 Fußboden zu Festsaal (nach unten)

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Fliesen	B	0,0150	1,000	0,015
Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034
Heraklith-BM	B	0,0500	0,090	0,556
Normalbeton mit Bewehrung 2 % (2400 kg/m³)	B	0,2000	2,500	0,080
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012
Rse+Rsi = 0,34		Dicke gesamt	0,3250	U-Wert
				0,96

FD01 Flachdach Außendecke, Wärmestrom nach oben

bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ
Sarnafil TG 66	B	0,0016	0,170	0,009
EPS-W 20 im Mittel (19.5 kg/m³)	B	0,1100	0,038	2,895
EPS-W 20 (19.5 kg/m³)	B	0,1600	0,038	4,211
Bitumenpappe	B	0,0050	0,230	0,022
Normalbeton mit Bewehrung 2 % (2400 kg/m³)	B	0,2000	2,500	0,080
KalkzementPutz KZP 65	B	0,0100	0,830	0,012
Rse+Rsi = 0,14		Dicke gesamt	0,4866	U-Wert
				0,14

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

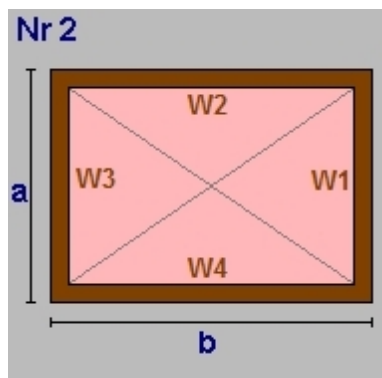
*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

EG Grundform



Von EG bis OG1

a = 26,96 b = 11,60

lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,33 => 3,33m

BGF 312,74m² BRI 1.039,85m³

Wand W1 89,64m² AW01 Außenwand Altbestand

Wand W2 38,57m² AW01

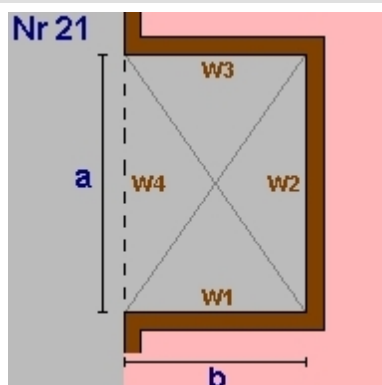
Wand W3 89,64m² AW01

Wand W4 38,57m² IW01 Wand zu Veranstaltungssaal

Decke 312,74m² ZD03 warme Zwischendecke

Boden -312,74m² ZD02 Decke zu getrennter Betriebseinheit

EG RS West Eingang



a = 4,95 b = 1,30

lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,41 => 3,41m

BGF -6,44m² BRI -21,96m³

Wand W1 4,44m² AW01 Außenwand Altbestand

Wand W2 16,89m² AW01

Wand W3 4,44m² AW01

Wand W4 -16,89m² AW01

Decke 6,44m² DD01 EG/OG Eingang Außendecke, Wärmestrom

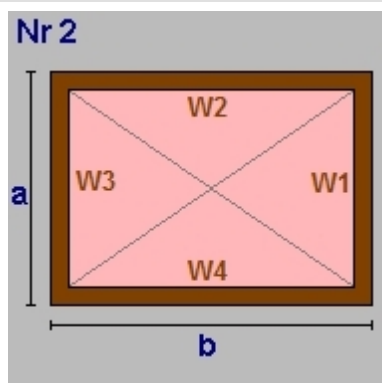
Boden 6,44m² ZD02 Decke zu getrennter Betriebseinheit

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 306,30

EG Bruttorauminhalt [m³]: 1.017,88

OG1 Grundform



Von EG bis OG1

a = 26,96 b = 11,60

lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,49 => 3,49m

BGF 312,74m² BRI 1.090,39m³

Wand W1 94,00m² AW01 Außenwand Altbestand

Wand W2 35,10m² AW01

Teilung 1,78 x 3,00 (Länge x Höhe)

5,34m² AW02 Außenwand Glasbaustein

Wand W3 94,00m² AW01

Wand W4 40,44m² AW01

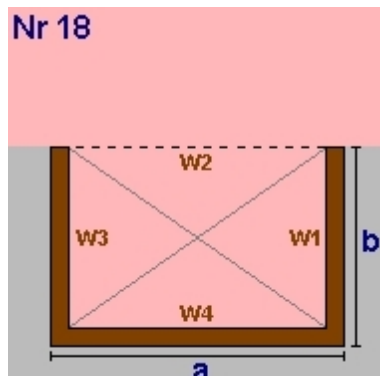
Decke 312,74m² FD01 Flachdach Außendecke, Wärmestrom nach

Boden -312,74m² ZD03 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

OG1 VS Süd



$a = 11,60$ $b = 27,67$
 lichte Raumhöhe = $3,00 + \text{obere Decke: } 0,49 \Rightarrow 3,49\text{m}$
 BGF $320,97\text{m}^2$ BRI $1.119,10\text{m}^3$
 Wand W1 $96,47\text{m}^2$ AW01 Außenwand Altbestand
 Wand W2 $-40,44\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $96,47\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $40,44\text{m}^2$ AW01
 Decke $320,97\text{m}^2$ FD01 Flachdach Außendecke, Wärmestrom nach
 Boden $320,97\text{m}^2$ ID02 Fußboden zu Festsaal (nach unten)

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: **633,71**
 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: **2.209,49**

Deckenvolumen ZD02

Fläche $306,30\text{ m}^2$ x Dicke $0,33\text{ m}$ = $99,55\text{ m}^3$

Deckenvolumen DD01

Fläche $6,44\text{ m}^2$ x Dicke $0,41\text{ m}$ = $2,66\text{ m}^3$

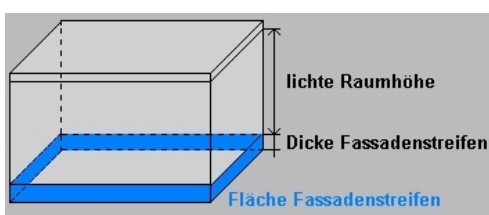
Deckenvolumen ID02

Fläche $320,97\text{ m}^2$ x Dicke $0,33\text{ m}$ = $104,32\text{ m}^3$

Bruttorauminhalt [m³]: **206,52**

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- ZD02	$0,325\text{m}$	$68,12\text{m}$	$22,14\text{m}^2$
AW01	- ID02	$0,325\text{m}$	$55,34\text{m}$	$17,99\text{m}^2$
IW01	- ZD02	$0,325\text{m}$	$11,60\text{m}$	$3,77\text{m}^2$



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: **940,01**
 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: **3.433,89**

Fenster und Türen

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	gtot	amsc	
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,060	1,32	1,31		0,62				
1,32																	
O																	
B T1	EG	AW01	1	AF 495/603	4,95	6,03	29,85	1,10	1,30	0,060	25,05	1,28	38,13	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG	AW01	4	AF 276/188	2,76	1,88	20,76	1,10	1,30	0,060	17,20	1,23	25,58	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 275/185	2,75	1,85	5,09	1,10	1,30	0,060	4,21	1,23	6,28	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 275/180	2,75	1,80	4,95	1,10	1,30	0,060	4,08	1,24	6,12	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	4	AF 276/277	2,76	2,77	30,58	1,10	1,30	0,060	26,32	1,21	36,95	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	5	AF 276/178	2,76	1,78	24,56	1,10	1,30	0,060	20,22	1,24	30,37	0,62	0,50	1,00	0,00
16				115,79				97,08				143,43					
S																	
B T1	OG1	AW01	1	AF 853/168	8,53	1,68	14,33	1,10	1,30	0,060	11,44	1,29	18,51	0,62	0,50	1,00	0,00
1				14,33				11,44				18,51					
W																	
B T1	EG	AW01	1	Eingang 495/296	4,95	2,96	14,65	1,10	1,30	0,060	13,11	1,18	17,33	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 272/208	2,72	2,08	5,66	1,10	1,30	0,060	4,74	1,23	6,94	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	EG	AW01	5	AF 275/208	2,75	2,08	28,60	1,10	1,30	0,060	23,97	1,23	35,04	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	4	AF 85/200	0,85	2,00	6,80	1,10	1,30	0,060	4,68	1,34	9,08	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 89/75	0,89	0,75	0,67	1,10	1,30	0,060	0,38	1,41	0,94	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	2	AF 56/178	0,56	1,78	1,99	1,10	1,30	0,060	1,14	1,42	2,83	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 82/239	0,82	2,39	1,96	1,10	1,30	0,060	1,36	1,33	2,61	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	2	AF 138/178	1,38	1,78	4,91	1,10	1,30	0,060	3,73	1,28	6,30	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 82/240	0,82	2,40	1,97	1,10	1,30	0,060	1,36	1,33	2,62	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 56/173	0,56	1,73	0,97	1,10	1,30	0,060	0,55	1,42	1,38	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 83/173	0,83	1,73	1,44	1,10	1,30	0,060	0,96	1,35	1,93	0,62	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1	AW01	1	AF 353/173	3,53	1,73	6,11	1,10	1,30	0,060	4,94	1,26	7,71	0,62	0,50	1,00	0,00
21				75,73				60,92				94,71					
Summe		38		205,85				169,44				256,65					

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

gtot ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Rahmen

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
Eingang 495/296	0,100	0,100	0,100	0,100	11								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 495/603	0,100	0,100	0,100	0,100	16	3	0,100			2		0,100	Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 276/188	0,100	0,100	0,100	0,100	17								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 275/185	0,100	0,100	0,100	0,100	17								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 275/180	0,100	0,100	0,100	0,100	18								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 272/208	0,100	0,100	0,100	0,100	16								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 275/208	0,100	0,100	0,100	0,100	16								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 276/277	0,100	0,100	0,100	0,100	14								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 85/200	0,100	0,100	0,100	0,100	31								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 276/178	0,100	0,100	0,100	0,100	18								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 89/75	0,100	0,100	0,100	0,100	43								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 56/178	0,100	0,100	0,100	0,100	43								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 82/239	0,100	0,100	0,100	0,100	31								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 138/178	0,100	0,100	0,100	0,100	24								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 82/240	0,100	0,100	0,100	0,100	31								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 56/173	0,100	0,100	0,100	0,100	43								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 83/173	0,100	0,100	0,100	0,100	33								Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 353/173	0,100	0,100	0,100	0,100	19	1	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88
AF 853/168	0,100	0,100	0,100	0,100	20	6	0,100						Kunststoff-Rahmen < 71 Stockrahmentiefe < 88

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Kühlbedarf Standort

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Kühlbedarf Standort (Krumpendorf)

BGF 940,01 m² L T 876,54 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,39
BRI 3.433,89 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen- temperaturen °C	Transm.- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	Wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt- Gewinne kWh	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf kWh
Jänner	31	-2,63	18.674	5.516	24.190	5.343	2.344	7.687	1,00	0
Februar	28	0,16	15.221	4.329	19.550	4.757	3.877	8.633	1,00	0
März	31	4,88	13.772	4.069	17.841	5.343	5.862	11.205	0,98	0
April	30	9,72	10.272	2.999	13.272	5.148	6.654	11.802	0,91	0
Mai	31	14,13	7.740	2.286	10.026	5.343	8.129	13.472	0,71	5.355
Juni	30	17,87	5.128	1.497	6.626	5.148	8.129	13.276	0,50	9.291
Juli	31	19,79	4.049	1.196	5.245	5.343	8.744	14.087	0,37	12.321
August	31	18,97	4.586	1.355	5.940	5.343	8.076	13.420	0,44	10.437
September	30	15,35	6.723	1.963	8.687	5.148	6.418	11.566	0,72	4.501
Oktober	31	9,72	10.619	3.137	13.756	5.343	4.291	9.634	0,97	0
November	30	3,42	14.252	4.161	18.414	5.148	2.415	7.563	1,00	0
Dezember	31	-1,40	17.865	5.278	23.143	5.343	1.750	7.094	1,00	0
Gesamt	365		128.902	37.787	166.690	62.752	66.687	129.439		41.906

KB = 44,58 kWh/m²a

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 940,01 m² L T 876,54 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,24
BRI 3.433,89 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnut-zungsgrad	Kühl-bedarf kWh
Jänner	31	0,47	16.649	1.894	18.543	0	1.947	1.947	1,00	0
Februar	28	2,73	13.707	1.559	15.266	0	3.175	3.175	1,00	0
März	31	6,81	12.515	1.424	13.938	0	5.030	5.030	1,00	0
April	30	11,62	9.075	1.032	10.108	0	6.343	6.343	0,99	0
Mai	31	16,20	6.391	727	7.118	0	8.233	8.233	0,81	1.944
Juni	30	19,33	4.209	479	4.688	0	8.131	8.131	0,57	4.323
Juli	31	21,12	3.182	362	3.545	0	8.560	8.560	0,41	6.246
August	31	20,56	3.548	404	3.951	0	7.607	7.607	0,52	4.567
September	30	17,03	5.661	644	6.305	0	5.730	5.730	0,92	0
Oktober	31	11,64	9.365	1.065	10.430	0	3.997	3.997	1,00	0
November	30	6,16	12.521	1.424	13.946	0	2.002	2.002	1,00	0
Dezember	31	2,19	15.528	1.766	17.294	0	1.489	1.489	1,00	0
Gesamt	365		112.351	12.781	125.132	0	62.243	62.243		17.080

KB* = 4,97 kWh/m³a

RH-Eingabe

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 60°/35°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

		Leitungslängen lt. Defaultwerten			
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	43,60	100
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	75,20	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Nein	526,41	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 127,72 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral **Anzahl Einheiten** 7,5 Defaultwert
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			0,00	
Steigleitungen			0,00	
Stichleitungen*			6,00	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher

Standort konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen* 150 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher* $q_{b,WS} = 1,34 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Photovoltaik Eingabe
Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"

Photovoltaik

Kollektoreigenschaften Koito KPV

Art des PV-Moduls Monokristallines Silicium
Peakleistung 17,20 kWp ☒ freie Eingabe

Ausrichtung 95 Grad
Neigungswinkel 15 Grad

Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration Mäßig belüftete (< 0,5 m) oder auf Dach aufgesetzte Module
Systemwirkungsgrad 0,80
Geländewinkel 0 Grad

Stromspeicher -

Kollektoreigenschaften Kioto KPV

Art des PV-Moduls Monokristallines Silicium
Peakleistung 17,20 kWp ☒ freie Eingabe

Ausrichtung 95 Grad
Neigungswinkel 15 Grad

Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration Mäßig belüftete (< 0,5 m) oder auf Dach aufgesetzte Module
Systemwirkungsgrad 0,80
Geländewinkel 0 Grad

Stromspeicher -

Erzeugter Strom 31.277 kWh/a

Peakleistung 34,4 kWp

Beleuchtung

Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten
"Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"

Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf

BelEB **25,76 kWh/m²a**

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten "Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"		
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	2000
Straße	Hauptstraße 145	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.346	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 84 **f_{GEE,SK} 0,92**

Energieausweis Ausstellungsdatum 02.07.2025

Gültigkeitsdatum 01.07.2035

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten "Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"		
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	2000
Straße	Hauptstraße 145	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.346	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 84 **f_{GEE,SK} 0,92**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Gemeindeamt, Gemeinde Krumpendorf, Büroeinheiten "Bestand 2025; KG 72133 Krumpendorf; Parzelle .346"		
Gebäudeteil	EG + OG		
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	2000
Straße	Hauptstraße 145	Katastralgemeinde	Krumpendorf
PLZ/Ort	9201 Krumpendorf	KG-Nr.	72133
Grundstücksnr.	.346	Seehöhe	450 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 84 **f_{GEE,SK} 0,92**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.